



# Pressemitteilung

## Die Tübinger Kinder-Uni startet am 26. April

**Professor Hans-Peter Zenner, Ärztlicher Direktor der Universitäts-HNO-Klinik, eröffnet die 15. Vorlesungsreihe**

Dr. Karl Guido Rijkhoek  
Leiter

Antje Karbe  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
Karl.rijkhoek@uni-tuebingen.de  
antje.karbe@uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

Tübingen, den 13.04.2016

Die 15. Tübinger Kinder-Uni startet am 26. April 2016: Gemeinsam mit dem Schwäbischen Tagblatt veranstaltet die Universität **jeweils dienstags um 17.15 Uhr vom 26. April bis zum 14. Juni 2016 sechs Vorlesungen** für Kinder. Für die Veranstaltungen im **Kupferbau, Hörsaal 25**, ist keine Anmeldung erforderlich, der Eintritt ist frei.

Den Auftakt am 26. April macht mit Professor Hans-Peter Zenner, Ärztlicher Direktor der Tübinger Hals-Nasen-Ohren-Klinik, ein bekanntes Gesicht der Kinder-Uni. 2003 hatte er im Rahmen der Kinder-Uni schon einmal eine Vorlesung über den kleinen Mann im Ohr gehalten. 2016 stellt sich der Mediziner die Frage „**Warum können wir hören?**“. Eines ist bei der Vorlesung sicher: Es gibt was auf die Ohren!

Am 3. Mai beschäftigt sich Professor Ulrich M. Lauer von der Medizinischen Universitätsklinik mit unsichtbaren Winzlingen und geht dabei der Frage nach: "**Warum gibt es nicht nur böse, sondern auch gute Viren?**". Der Infektiologe forscht unter anderem daran, ob Viren bei der Behandlung von Krebs helfen könnten.

Am 10. Mai dreht sich alles um die Frage „**Warum habe ich das gekauft?**“. Professor Dominik Papies vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften weiß, warum Kunden manche Produkte lieber kaufen als andere und wie Werbung die Kaufentscheidung beeinflusst.

Nach den Pfingstferien beschäftigt sich Professorin Katharina Foerster am 31. Mai mit der Frage „**Warum machen Mäuse so viele Babies?**“. Die Zoologin erläutert in ihrer Vorlesung, wie sich tierische Pärchen finden und Mäusefamilien gründen.

Auf eine Reise in die Vergangenheit nimmt Professor Martin Bartelheim die kleinen Zuhörer am 7. Juni mit der Frage „**Warum lebten die Kelten in Holzhäusern?**“. Durch Ausgrabungen an ehemaligen Keltensiedlun-

gen wissen Archäologen einiges über die Lebensgewohnheiten unserer Vorfahren.

Der Ethiker Professor Thomas Potthast schließt die diesjährige Kinder-Uni-Vorlesungsreihe am 14. Juni ab mit dem Thema „**Warum haben wir die Erde nur von unseren Kindern geliehen?**“. Er erklärt in seinem Vortrag, warum Nachhaltigkeit für alle Menschen ein wichtiges Thema sein sollte.

Beim **Kinder-Uni-Forschertag am Samstag, den 2. Juli**, werden die Kinder wieder selbst zu Forschern und können in Workshops Wissenschaft hautnah erleben. Das Programm und die Kontaktdaten für eine Anmeldung werden nach den Pfingstferien am Montag, dem 30. Mai, auf der Homepage der Universität Tübingen bekannt gegeben.

Die Tübinger Kinder-Uni – ein Gemeinschaftsprojekt der Universität Tübingen und der Tageszeitung Schwäbisches Tagblatt – wird seit 2002 angeboten und war die erste Kinder-Uni überhaupt. Mittlerweile gibt es die Vorlesungsreihen für Kinder an rund 200 Standorten in ganz Europa und darüber hinaus.

Das Programm der Kinder-Uni und weitere Informationen unter:

<http://www.uni-tuebingen.de/de/75881>

**Kontakt:**

Universität Tübingen

Stabsstelle Hochschulkommunikation

Mareike Manzke

Telefon +49 7071 29-76724

Mareike.manzke[at]uni-tuebingen.de